

Spielbank Wiesbaden: Kaum zu glauben!

Wiesbaden, 22. August 2006. Das gestrige NoLimit Hold'em Montags-Turnier der Spielbank Wiesbaden war nicht ausverkauft! Statt 60 Spieler starteten „nur“ 59 Spieler. Auch war es ein sehr verhaltenes Turnier, von 177 möglichen Rebuys wurden nur 45 in Anspruch genommen. Dafür schlugen jedoch alle bei den Add-ons noch einmal zu: Bis auf 3 Spieler besserten alle ihre Table-Stakes nochmals auf. Was ebenfalls den eher ruhigen Verlauf des Turniers kennzeichnete war die Tatsache, dass der Final-Table erst um 1:15 Uhr gebildet werden konnte.

Eine der interessantesten Hände waren 1 Paar Fünfer gegen 1 Paar Könige, beide Spieler All-In, im Flop kamen zwei 5er, auf den River ein König und auf den Turn ebenfalls ein König. Der Spieler mit den beiden Fünfern glaubte natürlich nach dem Flop, den Sieg bereits sicher in der Tasche zu haben und war dann doch sehr enttäuscht, als danach nicht nur der dritte König, sondern auch noch der vierte König auftauchte.

Gegen 2:00 Uhr nachts wurde die Turnierleitung (Melanie Hawig und Wolfgang Hartmuth) dann aber langsam nervös, da immer noch 3 Spieler am Final-Table kämpften und nur noch eine knappe Stunde Zeit verblieb, um das Turnier zu beenden. Um die Entscheidung etwas zu beschleunigen, wurden die Blind's jetzt auf 5.000 – 10.000 Euro angehoben.

Um 2:50 Uhr verabschiedete sich der drittletzte Spieler aus der Runde und bereits 5 Minuten später stand dann auch der Sieger fest. Herr Spina gewann das Turnier und sicherte sich neben dem Preisgeld auch gleichzeitig 300 Punkte in der All-over-Wertung.

